

Pressemitteilung

ALTANA AG beteiligt sich am High-Tech Gründerfonds IV

- Investition in Start-ups als Innovationsmotor zunehmend wichtig
- HTGF finanzierte seit 2005 schon mehr als 670 High-Tech-Start-ups
- ALTANA bereits seit 2011 dabei

Wesel, 14. Juni 2022 – Die ALTANA AG steigt beim neu aufgelegten High-Tech Gründerfonds IV (HTGF IV) ein. Das global tätige Spezialchemieunternehmen fördert mit dem Investment Start-ups bereits in der Frühphase und erhält Zugang zum Netzwerk des Fonds und der Gründerszene. „Der High-Tech Gründerfonds ist für ALTANA ein idealer Partner. Wir entwickeln kreative Lösungen, die das tägliche Leben besser und nachhaltiger machen. Die Zusammenarbeit mit Start-ups spielt dabei als Innovationsmotor eine zunehmend wichtige Rolle. Daher sind wir auch bei der vierten Auflage des Fonds wieder mit dabei“, sagt Thomas Kostka, Head of Corporate Venturing bei der ALTANA AG.

Hochspezialisierte Forschungskompetenz mit Start-up-Ideen verknüpfen

Die Unternehmenskultur der ALTANA AG ist geprägt von Offenheit für Neues und unterschiedlichen Meinungen. Damit erfindet sich das Unternehmen immer wieder neu und schafft gleichzeitig die Basis für Innovationen, die ganze Märkte verändern. „Kreative Lösungen entstehen dort, wo Ideen ausgesprochen und gemeinsam weiterentwickelt werden. Ein wichtiger Baustein unseres Innovationsverständnisses ist es daher, uns mit Startups auszutauschen. Dabei wollen wir unsere Technologiekompetenz und unseren Zugang zu den verschiedensten Märkten einbringen, um uns noch viel entschiedener mit Start-up-Ideen zu verknüpfen“, sagt Thomas Kostka. Für ALTANA ist der High-Tech Gründerfonds in dieser Hinsicht ein Erfolgsmodell. Denn der Fonds investiert nicht nur in Start-ups, sondern ermöglicht auch die Beratung und den Wissenstransfer zwischen etablierten Konzernen und aufstrebenden Unternehmen.

Der High-Tech Gründerfonds IV knüpft nun an den erfolgreichen Ansatz der ersten Auflagen an. Start-ups sollen mit finanziellem Engagement, Expertise und einem umfangreichen Netzwerk, bestehend aus Fondsinvestoren, weiteren nationalen und internationalen Investoren, Experten, erfahrenen Managern, Mehrfachgründern sowie Scouts von der Seedphase bis zum Exit begleitet werden. Beteiligungen an mehr als 150 Unternehmen wurden bereits erfolgreich verkauft. Guido Schlitzer, Geschäftsführer des High-Tech Gründerfonds, begrüßt die Beteiligung von ALTANA: „Wir freuen uns sehr, dass sich ALTANA nun bereits zum dritten Mal an einem unserer Seedfonds beteiligt. Wir schätzen die Offenheit des Unternehmens in Bezug auf Innovation sehr. Mit unserem Fonds ermöglichen wir einen breiten Einblick in die Technologien von morgen aber auch eine Vielzahl unternehmerischer Möglichkeiten. Das Spektrum reicht von der projektbezogenen Zusammenarbeit mit ausgewählten Start-ups über Direktinvestments bis hin zu vollständigen Übernahmen. Aber auch kulturell bringt die Zusammenarbeit mit Startups neue Impulse.“

Datum

14.06.2022

Seite

1/2

Ansprechpartner

Unternehmenskommunikation

Andrea Neumann (Leitung)

Tel +49 281 670-10300

Tobias Entrup

Tel +49 281 670- 10308

Heike Dimkos

Tel +49 281 670-10302

Birte Ölzner

Tel +49 281 670-10249

Hannah Ziehm

Tel +49 281 670-10306

Fax +49 281 670-10999

press@altana.com

www.altana.com/presse

ALTANA AG

Abelstraße 43

46483 Wesel

Deutschland

Tel +49 281 670-8

Fax +49 281 65735

info@altana.com

www.altana.de

Pressemitteilung

Der High-Tech Gründerfonds hat seit der Gründung 2005 bereits mehr als 670 High-Tech-Start-ups finanziert. Dazu wurden bisher drei Fonds aufgelegt. Auch die zweite und dritte Auflage des Fonds hat ALTANA bereits unterstützt.

Über ALTANA:

ALTANA ist global führend in reiner Spezialchemie. Die Unternehmensgruppe bietet innovative, umweltverträgliche Speziallösungen für Lackhersteller, Lack- und Kunststoffverarbeiter, Druck- und Verpackungsindustrie, die Kosmetikbranche sowie die Elektroindustrie an. Das Produktprogramm umfasst Additive, Speziallacke und -klebstoffe, Effektpigmente, Dichtungs- und Vergussmassen, Imprägniermittel sowie Prüf- und Messinstrumente. Die vier Geschäftsbereiche von ALTANA, BYK, ECKART, ELANTAS und ACTEGA, nehmen in ihren Zielmärkten jeweils führende Positionen hinsichtlich Qualität, Produktlösungskompetenz, Innovation und Service ein.

Die ALTANA Gruppe hat ihren Sitz in Wesel am Niederrhein und verfügt über 48 Produktionsstätten sowie 65 Service- und Forschungslaborstandorte weltweit. Konzernweit arbeiten über 6.700 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter für den weltweiten Erfolg von ALTANA. Im Jahr 2021 erzielte das Unternehmen einen Umsatz von rund 2,7 Milliarden Euro. Davon fließen jedes Jahr etwa 7 Prozent in die Forschung und Entwicklung. Mit einer im Branchenvergleich hohen Ertragskraft gehört ALTANA zu den innovativsten sowie wachstums- und ertragsstärksten Chemieunternehmen weltweit.

www.altana.de